

Erstsemesterinfo

Wintersemester

2022/2023



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Euer Stundenplan für das 1. Semester	4
Der Studienaufbau	6
Das Studium von A bis Z	8
Die Uni.....	11
1. Orientierung.....	11
2. Sozialbeitrag und BAföG	13
3. Übungsklausuren für Erstsemester.....	14
5. Lernen?!	14
6. Unileben	17
7. Unikürzel	18
Die Fachschaft.....	19
1. Wir stellen uns vor!	19
2. Die Fachschaft - Was ist das eigentlich?	40
Bonn	42
1. Von A nach B: Das VRS / NRW- Ticket.....	42
2. Unser persönlicher Kneipenführer	43
3. Unsere Tipps für die Pause	46
4. Wichtige Adressen (ohne Gewähr für Aktualität!).....	48
6. Kultur in Bonn.....	49

Vorwort

Liebe Erstis!

Ganz herzlich Willkommen in Bonn und im schönen Rheinland!

Nun seid ihr frisch gebackene Studierende und sicherlich auch ein bisschen aufgeregt und nervös.

„Wie ist das Studium? Schaffe ich es? Wie sind meine Kommilitonen?“ – Keine Panik.

Unser Rat an Euch: Geht es ruhig an! Das Studium ist anspruchsvoll und der Unibetrieb ist häufig ein Wirrwarr, in dem Ihr Euch erst zurechtfinden müsst. Aber schon Generationen vor Euch haben das Jurastudium in Bonn gemeistert. Und Ihr werdet das auch!

Ihr lasst die Schule und in den meisten Fällen auch das elterliche Zuhause hinter Euch und beginnt ein Leben auf eigenen Füßen. Ihr müsst von nun an viele Dinge selbst erledigen und den Alltag selbst bewältigen. Das hat aber durchaus auch positive Seiten: In Zukunft wird Euch niemand mehr fragen: „Wo gehst Du hin?“ – „(Wann) Kommst Du nach Hause?“ Stattdessen werdet ihr Euch die Nächte in der Bibliothek und auf Studentenpartys um die Ohren hauen. Ihr werdet über den Büchern verzweifeln und dann aber feststellen, dass man es am Ende doch meistens schafft.

Das Studentenleben bietet wahnsinnig viele Möglichkeiten sich selbst und das Leben kennenzulernen und Ihr werdet eine Menge toller Erfahrungen und Erinnerungen sammeln. Ob es sich nun dabei um leere Kühlschränke und verwüstete WG - Zimmer oder um philosophische Erkenntnisse handelt - auf Euch wartet eine Zeit, von der Ihr noch Euren Enkeln erzählen werdet, so viel können wir Euch versprechen!

Dieses Informationsheft soll Euch einen kleinen Überblick über das Studentenleben verschaffen und Euch die dringlichsten Fragen zu Studium, Unibetrieb und Bonn beantworten.

Ganz bald startet auch Eure Ersti-Woche, in der ihr erste Bekanntschaften schließen könnt und ins Bonner Partyleben eintauchen könnt. Stay tuned!

Wir wünschen Euch einen guten Start ins Studium und freut Euch auf das Studentenleben!

Liebe Grüße

Lilly, Jenni, Jonah und die ganze Fachschaft

Jura

Euer Stundenplan für das 1. Semester

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:30 - 10:00	Strafrecht AT Prof. Stuckenberg HS D Hr. Dr. Wagner HS H		Strafrecht AT Prof. Stuckenberg HS D Hr. Dr. Wagner HS H	BGB AT Prof. Schermaier HS D Fr. Dr. Brei HS H	
10:15 - 11:45	Allgemeine Staatslehre Prof. Di Fabio HS D	BGB AT Prof. Schermaier HS D Fr. Dr. Brei HS H	Staatsrecht I Prof. Di Fabio HS D Prof. Hillgruber		Verfassungsgeschichte der Neuzeit Prof. Hillgruber HS D
12:15 - 13:45	Staatsrecht I Prof. Di Fabio HS D Prof. Hillgruber	Strafrecht AT Prof. Stuckenberg HS D Hr. Dr. Wagner			
14:15 - 15:45			BGB AT Prof. Schermaier HS D Fr. Dr. Brei HS H		
16:15 - 17:45		Deutsche Rechtsgeschichte Prof. Schmoekel HS E	Römische Rechtsgeschichte Prof. Schermaier HS D		
18:15 - 19:45					

Stand: 09.2022 Änderungen vorbehalten. Ein endgültiger und aktueller Stundenplan wird Euch noch im Rahmen der Einführungsveranstaltungen mitgeteilt. Auf basis.uni-bonn.de könnt ihr alles nachlesen.

*Die **gelb gekennzeichneten** Vorlesungen sind die **Grundlagenfächer**. Davon hört ihr eins eurer Wahl (ihr müsst also nicht alle vier hören).*

Zusätzlich zu euren Vorlesungen müsst ihr insgesamt drei AG's wählen, begleitend zu den Vorlesungen BGB, Strafrecht und Staatsrecht. Die Anmeldung dafür findet ab dem **21.09. um 12 Uhr bis zum 06.10. um 12 Uhr** über Basis statt.

Der Studienaufbau

Grundstudium (1. – 2. Semester)

SWS = Semesterwochenstunden

1. Semester

Vorlesungen

Einführung in das Bürgerliche Recht (BGB AT)	6 SWS plus Klausur
Staatsrecht I - Staatsorganisationsrecht	4 SWS plus Klausur
Strafrecht AT	6 SWS plus Klausur
Grundlagenveranstaltung	2 SWS plus Klausur

1. Hausarbeit (BGB AT)

→ in der vorlesungsfreien Zeit

Arbeitsgemeinschaften

BGB AT
Strafrecht I
Staatsrecht I

2. Semester

Vorlesungen

Schuldrecht I	6 SWS plus Klausur
Staatsrecht II - Grundrechte	4 SWS plus Klausur
Strafrecht BT	4 SWS plus Klausur

2. Hausarbeit (Strafrecht oder Grundrechte)

→ in der vorlesungsfreien Zeit

Arbeitsgemeinschaften

Schuldrecht I
Strafrecht BT
Staatsrecht II

HINWEISE:

Eure sogenannte „Zwischenprüfung“ bzw. das Grundstudium setzt sich zusammen aus insgesamt 7 Klausuren und zwei Hausarbeiten. Pro Semester bedeutet das: je drei Klausuren in den dogmatischen Kernfächern (Zivilrecht, Strafrecht und Öffentliches Recht) und entweder im ersten oder im zweiten Semester eine Klausur in einem Grundlagenfach. Dazu müssen zwei Hausarbeiten in der vorlesungsfreien Zeit absolviert werden (im 1. Semester zwingend BGB AT und im 2. Semester in der Regel im Fach Grundrechte).

Der zeitliche Ablauf ist allerdings keine Pflicht, sondern nur eine „Studienplanempfehlung“. Danach hätte man die Zwischenprüfung nach dem zweiten Semester in der Tasche, besteht also alle Klausuren und Hausarbeiten auf Anheb. Setzt euch da aber nicht unter Druck, es ist eher der Regelfall, dass sich das Ganze etwas verzögert und man dann eben sein Grundstudium erst nach dem dritten Semester oder später abschließt.

Es gibt nämlich die Möglichkeit bestimmte Klausuren zu „schieben“. Falls ihr also z.B. im ersten Semester merkt, dass euch alles zu viel ist, meldet ihr euch letztendlich nur für die Klausuren an, die ihr auch jetzt schreiben möchtet. Den Rest schreibt ihr dann einfach im nächsten Semester oder später. Das steht euch komplett frei und da gibt es auch keinerlei Vorgaben.

Studienplan (Vorschlag) für das Jurastudium

(ausgelegt um das 1. Staatsexamen nach dem 8. Semester abzulegen)

Zwischenprüfung/Grundstudium

Die **Zwischenprüfung** ist ausgelegt auf das erste und zweite Semester. Es müssen jeweils zwei Prüfungen in den drei dogmatischen Kernfächern abgelegt werden. Dazu müssen zwei Hausarbeiten und ein Grundlagenfach absolviert werden.

Hauptstudium und Schwerpunktstudium

Im **Hauptstudium** können alle angebotenen Vorlesungen gehört werden. Dort müssen allerdings keine Pflichtklausuren mehr geschrieben werden (wie in der Zwischenprüfung). Anders ist es bei den drei „Übungen“ (je eine im Zivilrecht, Strafrecht und Öffentlichem Recht), die mit einer Klausur abgeschlossen werden müssen. In einem der drei Fächer muss zudem eine Hausarbeit bestanden werden (In dem Rechtsgebiet, in dem man bis zur Zwischenprüfung keine Hausarbeit geschrieben hat – vorwiegend Strafrecht). Dazu kommt noch ein Fremdsprachenschein.

Im **Schwerpunktstudium** wählt man einen Schwerpunktbereich.

Praktika

Anwaltspraktikum (sinnvoll ab 4. Sem.)	6 Wochen
Verwaltungspraktikum (sinnvoll ab 4. Sem.)	6 Wochen

Praktika müssen in der vorlesungsfreien Zeit abgeleistet werden!

ERSTES STAATSEXAMEN

6 Klausuren	(3x BGB / 2x ÖR / 1x StrafR)
1 mündliche Prüfung	(alle Pflichtfächer)
Prüfung im Schwerpunktbereich	

Referendariat

ZWEITES STAATSEXAMEN

Das Studium von A bis Z

Belegbogen

Dabei handelt es sich um den tabellenförmig angelegten Zettel, den Ihr immer mit Eurem Studentenausweis zugeschickt bekommt. Darauf müsst Ihr eintragen, welche Veranstaltungen Ihr im jeweiligen Semester besucht habt. Erledigt das am besten direkt nach jedem Semester (spart später Zeit und Nerven). Dabei können Euch die kommentierten Vorlesungsverzeichnisse behilflich sein. **Verliert diese Bögen bloß nicht**, das kann sehr teuer und umständlich werden.

Cafeteria

Wenn Ihr das Juridicum durch den Hofeingang betretet, geht Ihr geradewegs auf den JuriShop zu. Dieser wurde vor geraumer Zeit umgebaut, um ihm den Charme einer Bahnhofshalle zu nehmen und ihn zu einem Ort umzufunktionieren, in dem man gerne einen Kaffee trinken oder eine Kleinigkeit essen möchte.

Dekan

Der große Herr der Fakultät. Er wird auf vier Jahre gewählt. Derzeit ist Prof. Dr. Jürgen von Hagen der Dekan. Unser Studiendekan ist momentan Prof. Dr. Moritz Brinkmann.

Dekanat

Das Dekanat befindet sich im Erdgeschoss des Westturms. Im Dekanat sitzen die guten Geister des Juridicums. Bei allen organisatorischen Fragen trifft Ihr hier montags bis freitags zwischen 09:30 Uhr und 12 Uhr auf ein offenes Ohr.

Fachstudienberatung

Bei Frau Beck in der Lennéstr. 35 könnt Ihr Euch zu allen Fragen und Problemen des Studiums kostenfrei beraten lassen. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Freischuss

Der Freiversuch oder sogenannte "Freischuss" sieht vor, dass - bei Anmeldung zum ersten juristischen Staatsexamen bis spätestens Ende des 8. Fachsemesters - dieser Examensversuch bei Nichtbestehen als nicht unternommen gilt. Ziel dieser Examensalternative ist es, Jurastudenten zu ermutigen früher ins Examen zu gehen, um so die Studienzeit zu verkürzen und damit einen schnelleren Einstieg in das Berufsleben zu ermöglichen. Kann nützlich sein, ist aber nicht zwingend notwendig; man kann sich durchaus etwas Zeit lassen, um sich mit verschiedenen Jurabereichen zu befassen oder um über den Tellerrand zu schauen.

Grundlagenveranstaltung

Irgendwann während Eures Grundstudiums müsst Ihr einen Grundlagenschein machen, also in einer Grundlagenveranstaltung Eurer Wahl eine Klausur bestehen. Da Ihr im ersten Semester relativ viel Zeit habt und man eigentlich keine Vorkenntnisse braucht, bietet es sich an, den Schein direkt im ersten Semester zu machen.

Mensen

In Bonn gibt es fünf verschiedene Mensen, die sich mit wechselndem Angebot um Euer leibliches Wohl kümmern. Die nächste Mensa war bisher immer direkt nebenan in der Nassestr., wird aber seit Mitte April 2020 renoviert und ist deshalb zurzeit in einem Zelt vor dem Uni Hauptgebäude (Hofgarten) zu finden. Alternativ gibt es in der Nähe auch noch die Mensa am Poppelsdorfer Campus. Mensaspeisepläne könnt Ihr auch auf der Homepage des Studierendenwerks einsehen. Außerdem gibt es eine Jura-Bonn-App, die noch viele weitere Vorzüge hat!

Nebenfachstudium

Nebenfachstudierende studieren nur einen Teilbereich des Rechts, sie entscheiden sich für eines der vier Rechtsgebiete (Zivil-, Straf-, Öffentliches Recht oder Rechtsvergleichung) und spezialisieren sich nach der Zwischenprüfung innerhalb dieses Rechtsgebiets weiter (z.B. Unternehmensrecht, Strafrecht und Kriminologie, Völkerrecht, Staatsrecht). Das Nebenfachstudium endet mit einer mündlichen Prüfung.

Rückmeldung

Mit dem Studenten-Ausweis bekommt Ihr einen Antrag auf Rückmeldung zugeschickt, den Ihr bis zum angegebenen Termin an das Studierendensekretariat zurückschicken müsst. Des Weiteren müsst Ihr den Sozialbeitrag rechtzeitig überweisen. In vielen Fällen reicht es aus, den Sozialbeitrag zu überweisen, damit meldet Ihr Euch gleichzeitig für das nächste Semester an. Ob das auch auf Euch zutrifft, geht aus dem Rückmeldungsantrag hervor. Eine verspätete Rückmeldung führt zu zusätzlichen Gebühren, schlimmstenfalls sogar zur Exmatrikulation!

Schließfächer

Überall im Juridicum trifft Ihr auf Schließfächer, in denen Ihr tagsüber Eure Sachen unterbringen könnt. Um sie zu benutzen, braucht ihr eine Schließfachkarte. Diese bekommt ihr an der Pforte des Juristischen Seminars (die Jura-Bibliothek) im Juridicum. Nach Schließung des Juridicums müssen die Fächer geräumt sein. Leider dürft ihr eure Sachen (mangels Kapazitäten) nicht über Nacht oder sogar länger eingeschlossen lassen, da Eure Karte dann gesperrt und für 2 Wochen einbehalten wird.

Studentenausweis und HRZ-Kennung

Bei der Einschreibung habt ihr einen doppelseitigen Bogen mit Studentenausweis, Überweisungsträger, etc. erhalten. Oben im blauen Kasten findet ihr euren „Uni-Bonn-Benutzernamen“ sowie das Passwort, das aus einer Buchstaben-Zahlen-Kombi besteht. Ihr braucht diese Daten zum Beispiel für www.basis.uni-bonn.de (→ v.a. AG-Anmeldung bereits vor Beginn der Vorlesugen!) und ecampus (dort werden die meisten Materialien der Profs hochgeladen).

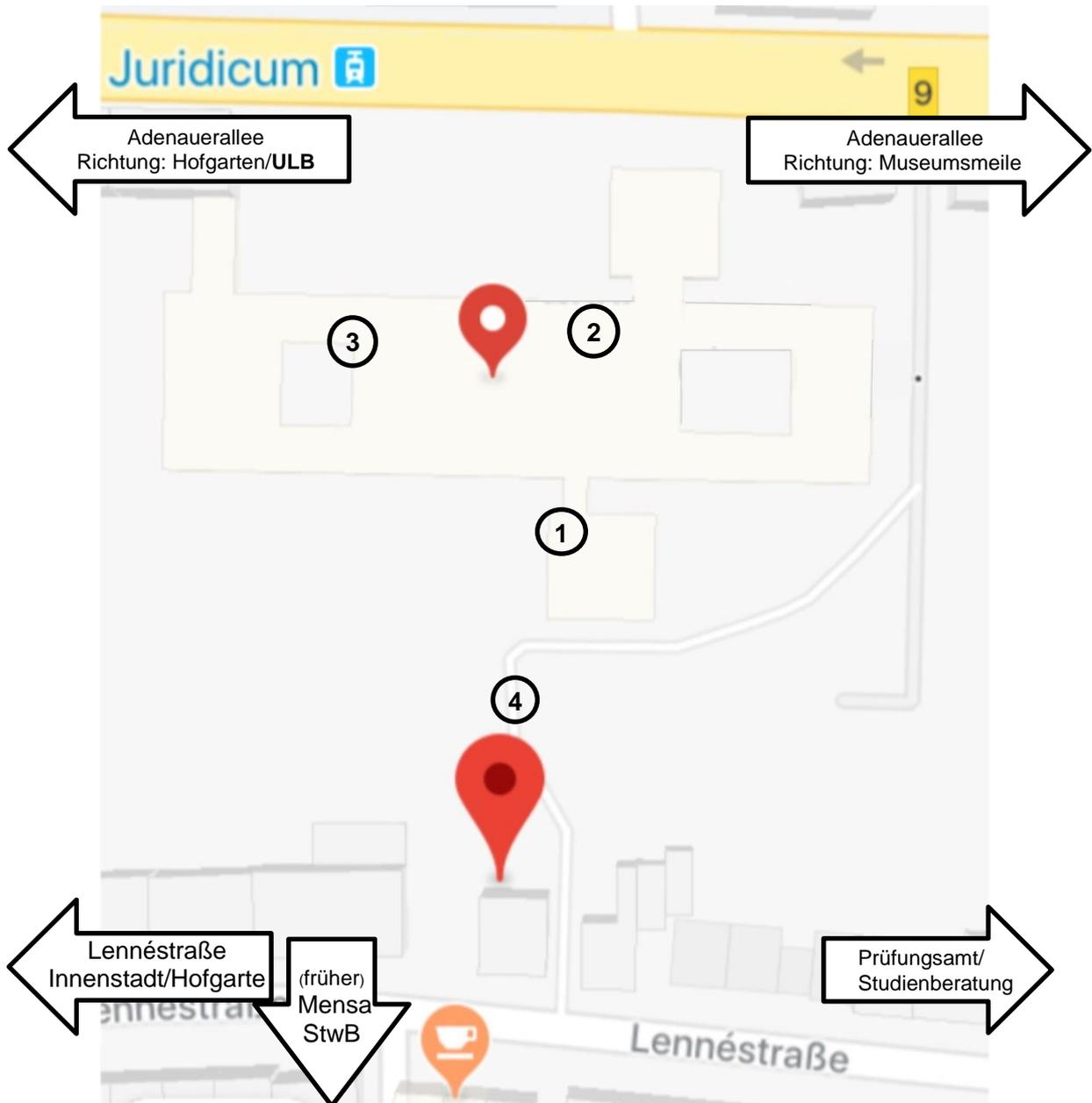
Musterbenutzername@uni-bonn.de ist außerdem eure Uni-Email-Adresse. Das Passwort könnt ihr unter <http://www.hrz.uni-bonn.de/> ändern.

Jura-Bonn-App

Mit der Jura-Bonn-App wird euch außerdem der Einstieg in das Studentenleben erleichtert. Neben Gebäudeplan und Ausfallterminen findet ihr dort eine Ersti-Checkliste und andere sinnvolle Infos.

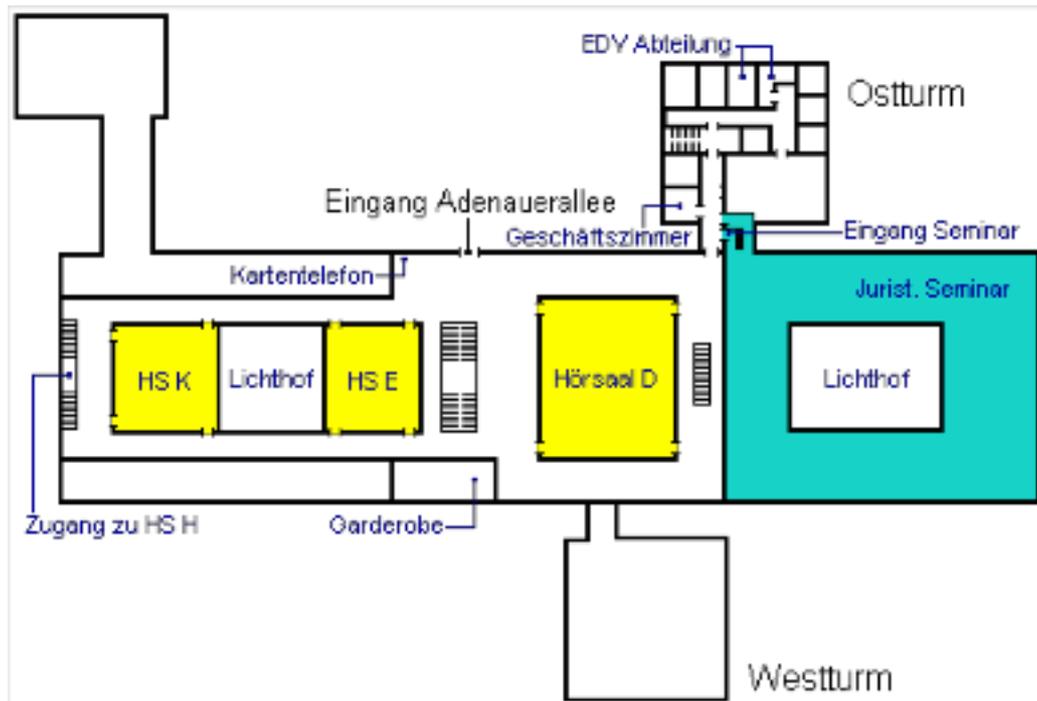
Die Uni

1. Orientierung

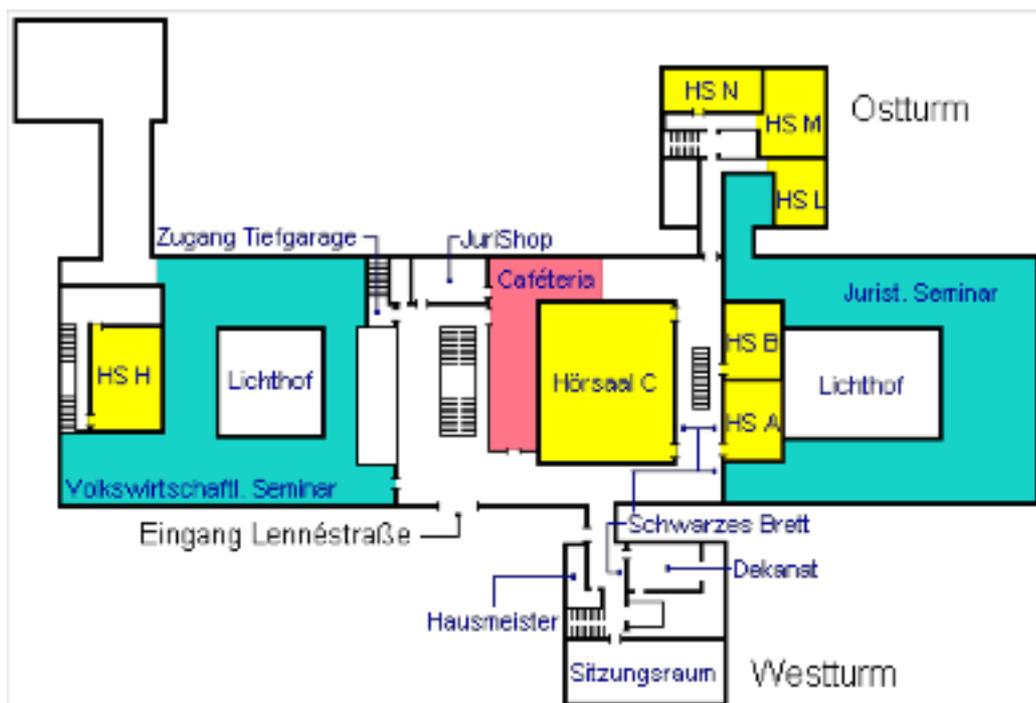


	<p>Fachschaft Jura Mo-Fr 12.00 – 13.00 Uhr An den Infowänden findet Ihr täglich aktuelle Informationen</p>	1	<p>Das Dekanat Organisatorisches Herz unserer Fakultät.</p>
	<p>Café Friedrichs Alltäglicher Treffpunkt für alle Semester</p>	2	<p>Das Seminar Konzentrierte Lernatmosphäre und unsere juristische Bibliothek.</p>
	<p>Haltestelle Juridicum der Stadtbahnlinien 16/66/67/63 und 68.</p>	3	<p>Der JuriShop Hauseigener Kiosk des Studierendenwerks.</p>
		4	<p>Fahrradständer Sicherer Abstellplatz für eure Fahrräder.</p>

- Juridicum „oben“ Eingang Adenauerallee



- Juridicum „unten“ Eingang Lennéstraße



2. Sozialbeitrag und BAföG

Sozialbeitrag

Der Betrag, den Ihr jedes Semester zu zahlen habt, ist der Sozialbeitrag. Dieser Sozialbeitrag deckt das NRW- Ticket ab, ein Teil geht an das Studentenwerk und jeweils minimale Beträge (im Cent-Bereich) gehen an die Fachschaften, an studentische Hilfsfonds, studentische Sozialeinrichtungen und die studentische Selbstverwaltung.

BAföG

Leistungen gem. Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) werden nur Studierenden gewährt, bei denen das Einkommen der Eltern eine bestimmte Höchstgrenze nicht überschreitet, oder Studierenden, die bereits 5 Jahre berufstätig waren (sog. elternunabhängiges BAföG). Zu beachten ist, dass erst ab dem Monat der Antragstellung gezahlt wird (also rechtzeitig Antrag stellen!) und dass nach dem 4. Fachsemester ein Leistungsnachweis erbracht werden muss, damit die Zahlung fortgesetzt werden kann. Natürlich ist es nur ein Darlehen und muss nach Abschluss des Studiums zur Hälfte zurückgezahlt werden.

Also beantragt Bafög (abgelehnt werden kann immer!) und informiert euch eingehend:

Amt für Ausbildungsförderung, Lennéstraße 3, 53113 Bonn; Tel. 73-7171

<http://www.uni-bonn.de/studentenwerk/bafog.htm>

3. Übungsklausuren für Erstsemester

Wir als Fachschaft organisieren jedes Semester eine Veranstaltungsreihe mit Übungsklausuren und deren Besprechungen durch AG-Leiter für euch, die immer zum Ende des Semesters stattfinden. Dies findet zusätzlich zu möglichen Probeklausuren durch eure Profs oder die AG's statt und ist auch komplett unabhängig davon. Wir halten euch darüber auf dem Laufenden!

4. Sonstige Veranstaltungen

Normalerweise organisieren wir für Euch am Anfang des Semesters auch eine Seminarführung durch unsere hauseigene Bibliothek im Juridicum. Ob das in diesem Semester möglich ist, müssten wir noch mit dem Juristischen Seminar absprechen. Wir halten Euch auf dem Laufenden! Eine Bücherempfehlung haben wir Euch unabhängig davon über PowerPoint erstellt.

5. Lernen?!

Euer Studium wird zu einem sehr großen Teil - neben dem Besuch von Vorlesungen und Arbeitsgemeinschaften - aus Vor- und Nachbereitung oder schlicht „Lernen“ bestehen! Wo und wie ihr das tut, bleibt natürlich euch überlassen. Ihr könnt also zum Beispiel mit eigenen Lernmaterialien zu Hause lernen. Wenn ihr euch zwischen Fernseher, Küche und PC allerdings nicht konzentrieren könnt und die Anschaffung von mehr als einem Lehrbuch euer Budget sprengt, nutzt ihr am besten die folgenden Bibliotheken:

Das Juristische Seminar

Das Juristische Seminar ist eure Bibliothek, denn es bietet das gesamte Spektrum der Studienliteratur (auch Fallsammlungen, Anleitungsbücher, Skripten), Lehrbücher, Kommentare, die wichtigsten Zeitschriften und Entscheidungssammlungen in mehreren Exemplaren und nicht zuletzt 700 Arbeitsplätze.

Das Juristische Seminar ist eine Präsenzbibliothek, d.h. man kann die Bücher nicht ausleihen, sondern mit ihnen nur an Ort und Stelle arbeiten. Für die Ausleihe von Büchern gibt es die Universitäts- und Landesbibliothek (zu ihr siehe nächste Seite). Geöffnet ist das Seminar Montag-Freitag von 8.00 bis 23.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 16.00 Uhr (zumindest momentan).

Auf den Webseiten des Juristischen Seminars (www.seminar.jura.uni-bonn.de) findet Ihr den Zugang zu einer Vielzahl von elektronischen Ressourcen juristischen Inhalts sowie Suchmasken für die Suche nach juristischer Literatur (nach Büchern, Zeitschriften, Aufsätzen oder auch Regalstandorten in der Seminar-Bibliothek). Auch während Corona findet Ihr dort Zugänge zu verschiedensten juristischen Online-Datenbanken, die ihre Lizenzen für uns Student/innen während der eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten der Bibliotheken freigeschaltet haben. Schaut dort einfach mal vorbei, das erspart euch vielleicht die ein oder anderen Euros, die Ihr dann

nicht für Lehrbücher ausgeben müsst.

Die Seminar-Webseite ist mit dem Hauptkatalog der Universitäts- und Landesbibliothek verbunden, welcher neben den Beständen des Juristischen Seminars auch die Bestände der anderen Bibliotheken der Universität Bonn verzeichnet.

Im Seminar kann man dank WLAN überall mit dem eigenen Notebook ins Datennetz der Universität gehen. Fast alle Arbeitsplätze im Seminar haben Stromanschluss.

Eine der Veranstaltungen, die das Seminar anbietet, wie z.B. die Hauptkatalog- Schulung und die beiden Literatursuche-Schulungen („Vom Literaturzitat zum Dokument“, „Von der Themenstellung zur Literaturliste“), solltet Ihr im ersten oder zweiten Semester besuchen. Was dort erklärt wird, ist notwendiges Rüstzeug für die Anfertigung von Haus- und Seminararbeiten. Wer sich das schenkt, vertut später viel Zeit mit Suchen und muss trotzdem damit rechnen, wichtige Literatur nicht zu finden.

Wichtig:

Damit die Seminarbibliothek benutzbar bleibt, ist es unerlässlich, sich an bestimmte Regeln zu halten!

1.) Stellt die Bücher nach der Benutzung immer sofort an die richtige Stelle zurück. Nicht dahin, wo Ihr sie gefunden habt, sondern dahin, wo sie hingehören! Bücherhorten (d.h. mehr als 6 Bücher gleichzeitig) am Arbeitsplatz ist unsozial!

2.) Geht mit den Büchern sorgsam um (vor allem beim Kopieren). Muss ein Buch repariert werden, steht es notwendigerweise für einige Zeit nicht zur Verfügung. Vorsätzliche Beschädigung von Büchern wird ebenso wie ein Diebstahlversuch strafrechtlich verfolgt!

3.) Arbeiten im Seminar geht nur in wirklicher Arbeitsatmosphäre. Also: Keine Gespräche (auch keine Ferngespräche), keine PC-Klänge und kein Essen.

4.) Trinken ist gestattet! Ihr dürft allerdings nur Wasser in durchsichtigen, verschließbaren Flaschen mit hineinnehmen. Cola, Kaffee o.ä. sind nicht erlaubt.

Universitäts- und Landesbibliothek (ULB)

Die ULB (vom Juridicum aus gesehen links auf der anderen Seite der Adenauerallee) ist die *Ausleihbibliothek* der Universität. Am interessantesten ist für Euch die *Lehrbuchsammlung*, die im juristischen Bereich nicht nur Lehrbücher, sondern auch Kommentare in größerer Exemplarzahl

bereithält. Aber auch den allgemeinen Bestand solltet Ihr im Auge behalten, wenn Ihr Lehrbücher oder Kommentare sucht.

Die ULB hat Montag bis Sonntag von 8.00 bis 24.00 Uhr geöffnet. Alles Weitere wie Bestellmöglichkeiten, Bereitstellungsfristen, Ausleihfristen usw. entnehmt Ihr bitte der Webseite der ULB (www.ulb.uni-bonn.de). Die ULB präsentiert auch eine große Zahl elektronischer Informationsressourcen wie z.B. Datenbanken und elektronische Zeitschriften (www.ulb.uni-bonn.de/ebibliothek/index.htm).

Institutsbibliotheken

Die Institutsbibliotheken enthalten überwiegend spezielle Literatur zum Arbeitsgebiet des jeweiligen Instituts (z. B. Steuerrecht, Völkerrecht oder Kirchenrecht). Ihr werdet nur im Ausnahmefall darauf zurückgreifen müssen. Alle Institutsbibliotheken sind Präsenz-Bibliotheken. Die Öffnungszeiten variieren und sind in der vorlesungsfreien Zeit vielfach eingeschränkt.

Info: *In welchem Umfang die Bibliotheken während der Corona-Zeit geöffnet haben, findet Ihr auf den jeweiligen Internetseiten des Juristischen Seminars und der ULB. Dort werdet Ihr auf dem Laufenden gehalten.*

6. Unileben

Den Mythos vom „schönen“ oder gar „wilden“ Studentenleben abseits von Vorlesungen und Seminar habt Ihr sicherlich schon mal gehört :-). Auch an der Uni Bonn gibt es viele Möglichkeiten zum Zeitvertreib neben dem eigentlichen Studium:

Uniinternes Engagement

Es gibt eine Reihe von Möglichkeiten, sich direkt „in“ oder für die Uni Bonn zu engagieren. Zuallererst können wir Euch hier natürlich Fachschaftsarbeit wärmstens ans Herz legen. Wenn Ihr aber zum Beispiel Lust habt, Menschen aus anderen Ländern kennenzulernen, könnt Ihr auch bei unserem Patenprogramm für Erasmus-Studenten mitmachen. Und wenn Ihr nicht nur Studenten aus anderen Ländern, sondern gleich noch aus anderen Fachbereichen treffen wollt, sind Programme wie „Studdy-Buddy“ das Richtige.

Hochschulsport

Auch im sportlichen Bereich könnt Ihr zwischen über 100 verschiedenen Angeboten wählen. Neben klassischen Ball- und Teamsportarten ist von Aerobic über Ninjutsu, Segelfliegen und Rudern bis zu Zumba Fitness allerhand Interessantes und Außergewöhnliches dabei. Viele Kurse sind kostenlos und ohne Anmeldung, andere Angebote könnt Ihr für ein geringes Entgelt nutzen. Die genauen Kurse und Anmeldemodalitäten findet ihr unter <http://www.sport.uni-bonn.de/>.

(Die Angebote werden in der aktuellen Situation wahrscheinlich noch variieren bzw. teilweise nicht möglich sein. Informiert Euch dazu bitte auf den Seiten des Hochschulsports!)

7. Unikürzel

AG	Arbeitsgemeinschaft	Juso HSG	JungsozialistInnen Hochschulgruppe
AK	Arbeitskreis	KHG	Katholische Hochschulgemeinde
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss	KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz	LHG	Liberale Hochschulgruppe
c.t.	cum tempore (15 min. später)	NC	Numerus Clausus
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst	njw	neue juristInnen welle
ELSA	European Law Student's Association	NN	Nomen Nominandum = Nicht nominiert (= Dozent steht noch nicht fest)
ESG	Evangelische StudentInnengemeinde	RCDS	Ring Christlich- Demokratischer Studenten
Fak.	Fakultät	SP	Studierendenparlament
FS	Fachschaft	SoSe (SS)	Sommersemester
FSR	Fachschaftsrat	s.t.	sine tempore (zum angegebenen Zeitpunkt)
FSV	Fachschaftsvertretung	TB	Tatbestand
HS	Hörsaal	V.i.S.d.P.	Verantwortlich im Sinne des Presserechts
HRG	Hochschulrahmengesetz	WG	Wohngemeinschaft
JAG	Juristenausbildungsgesetz	WiSe (WS)	Wintersemester
JAO	Juristenausbildungsordnung		
JPA	Justizprüfungsamt		

Die Fachschaft

1. Wir stellen uns vor!

Referat 1: Vorsitz

Anne Fuchs - Vorsitzende

Anne ist 22 Jahre alt und im 7. Semester. Im Oktober 2019 ist sie für die Uni von Esslingen nach Bonn gezogen. Hier hat sie sich direkt gut eingelebt, nur ihr schwäbischer Dialekt verrät ab und an, dass sie nicht aus dem Rheinland kommt. In der Fachschaft ist sie seit ihrem 1. Semester aktiv. Nachdem sie letztes Jahr als Referentin für Öffentliche Veranstaltungen organisierte, hat sie es nun auf der Fachschafts-Karriereleiter ganz nach oben geschafft und den Job des Vorsitzes übernommen. Neben dem Juridicum findet man sie auch des Öfteren in einer von Bonns zahlreichen Kneipen. Mädelsabende mit dem ein oder anderen Glas Wein, einer guten Serie und Feiern weiß sie als Ausgleich zur Uni genau so sehr zu schätzen, wie joggen und ein gutes Buch zu lesen. Daher sorgt sie auch in der Fachschaft regelmäßig dafür, dass gemeinsame Ausflüge, wie zum Beispiel eine Weinwanderung, unternommen werden.



Paula Niemeyer – stellvertretende Vorsitzende



Unsere liebe Paula ist 21 Jahre alt und studiert jetzt im 7. Semester. 2019 ist sie aus ihrer norddeutschen Heimat-Kleinstadt nach Bonn gezogen. Obwohl Bonn mit dem wunderschönen Rhein natürlich Einiges zu bieten hat, liebt sie -heimatbedingt- den Strand. So lässt sich auch ihre Reiselust erklären, welcher sie durch spontane Reisen, sei es auf das Festland Spanien, Budapest oder in ein „entspanntes Airbnb“ auf Malle, nachkommt. Einmal unterwegs kann man Paula mit einem Glas Wein oder einem kühlen Veltins (Kommentar vom Verfasser: BAH) glücklich stimmen. Paula ist seit April stellvertretende Vorsitzende der Fachschaft Jura und hilft in dieser Funktion bei Allem mit, was es zu tun gibt. Wir sind froh Paula bei uns zu haben und hoffen, dass sie noch lange ein Teil des Fachschafts-Team bleibt.

Referat 2: Finanzen

Jule Jansen - Referentin

Jule ist 21 Jahre alt und kommt ins 5. Semester. Ursprünglich kommt sie aus Bade-Baden und ist 2020 zum Studium nach Bonn gezogen. Sie ist seit Anfang ihres Studiums in der Fachschaft aktiv und ist die Referentin im Finanz-Referat. Das Finanz-Referat kümmert sich um alle finanziellen Angelegenheiten – also Kontopflege, die Begleichung aller anfallenden Rechnungen und natürlich die Bemühung, schuldenfrei zu bleiben :) Weiterhin stellt es den Haushaltsplan und den Jahresabschluss auf und hat einen Blick über alle Projekte der Fachschaft, bei denen Geld benötigt wird, beispielsweise unsere Partys und die Erstwoche!

Jule ist immer für eine ausgiebige Lernpause mit Kaffee oder Spazieren am Rhein zu haben. In ihrer Freizeit macht sie gerne Sport oder trifft sich mit ihren Freunden.

Jule wünscht euch viel Spaß beim Studium und einen guten Start ins erste Semester!



Paula Guntlisbergen– Beauftragte

Paula ist 20 Jahre alt und kommt jetzt ins 5. Semester. Für das Jurastudium ist sie aus einer Kleinstadt am Niederrhein nach Bonn gezogen und nach zwei Online-Semestern zur Fachschaft dazugestoßen. Seit dem letzten Semester ist sie Beauftragte des Referats für Finanzen. Trifft man sie im Juridicum, so ist sie immer für eine Mittagspause mit ihrem Lieblingsgetränk Mate zu haben. Wenn sie nicht gerade lernt, unternimmt Paula gerne viel. Sie macht gerne Sport, verreist viel oder unternimmt was mit ihren Freunden. Im Sommer findet ihr sie oft im Hofgarten und auch mal bei der ein oder anderen Runde Flunkyball und im Winter bald wieder auf dem Bonner Weihnachtsmarkt. Für euer Studium wünscht euch Paula viel Erfolg und lasst euch nicht unterkriegen!

Referat 3: Öffentliches

Britta Haselier – Referentin

Britta ist 21 Jahre alt und im 4. Semester. Ursprünglich kommt sie aus Dresden, wohnt aber seit Semester 1 in Bonn und hat sich durch Karneval und Weckmänner bereits Best möglichst an die rheinländische Kultur integriert. Seit dem letzten Semester ist sie Referentin für Öffentliches. Das Referat organisiert den Wechslerstammtisch, die Infoveranstaltung zum Schwerpunktstudium und zum Referendariat und das Weihnachtsmärchen. In ihrer Freizeit findet man sie entweder



Bianca Bauch – Beauftragte



Bibi ist 24 Jahre alt und im 11. Semester. Ihre Heimatstadt Unkel ist nicht weit weg von Bonn, sodass sie quasi einen „Heimvorteil“ hat. Neben ihrem Amt als FSV-Präsidentin in Bonn setzt sie sich auch überregional in der Landes- und Bundesfachschaft für Studierendeninteresse ein. Da sie ihrem Bachelor in Law&Economics sehr entspannt (nach mancher Ansicht zu entspannt) anging und jede Abgabefrist bis zur letzten Sekunde ausnutzte, wird es nun spannend, ob Bibi im Repetitorium ab Oktober etwas mehr Gas gibt, oder auch für die Examensklausuren einfach nur 24h vorher lernen wird.

Außerhalb des Juridicums ist sie meistens mit ihren zwei Jobs, im International Office der Uni und in einer Kanzlei, beschäftigt. Das Geld, was sie dort verdient, investiert sie hauptsächlich in Alkohol und Handtaschen, frei nach dem Motto „man gönnt sich ja sonst nichts“.

Luca Dengjel – Beauftragte

Luca ist 19 Jahre alt und im 3. Semester. Er ist seit seinem zweiten Semester - dem ersten in Präsenz für viele – in der Fachschaft und neuerdings Beauftragter im Referat für Öffentliches. Seine Heimat nennt sich Langenfeld und liegt mitten im Rheinland. Neben seinem Jura Studium hat er großes Interesse an Geschichte, also wenn Google mal nicht kann fragt man Luca. Auch sonst ist er immer für ein Gespräch offen. Er wünscht euch viel Erfolg bei eurem Studium.

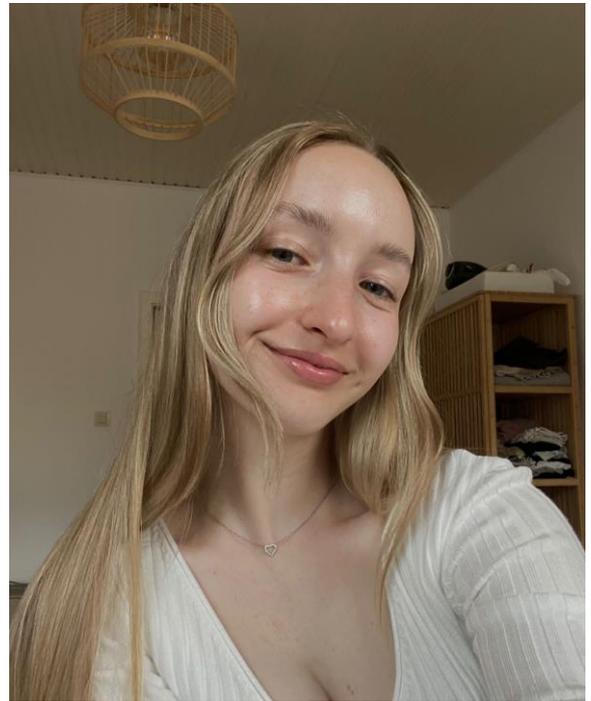


Referat 4: Erstsemester

Lilly Scheven – Referentin

Lilly ist 21 Jahre alt, jetzt im 5. Semester und seit ihrem ersten Semester in der Fachschaft aktiv. Als Referentin des Ersti-Referats steht sie euch mit Rat und Tat zur Seite und ist der Kopf aller Erstsemester-Aktivitäten. Neben ihrer sehr sportlich ausgeprägten Ader findet man sie außerhalb des Spielfelds auch auf Partys, bei denen sie als waschechtes Eifler Dorfkind mindestens genauso gut mithält, wie bei ihren Sportturnieren. Besonders beim Beerpong brilliert sie auch unter Druck mit ihrer Treffsicherheit. Seien es WG-Partys oder Club, sie erfüllt jede Feier mit Leben – nur an ihrer Geschicklichkeit mit vollen Bechern muss sie noch arbeiten.

Lilly ist für jeden Spaß zu haben, sei es einen Kaffee trinken oder shoppen gehen. Wird's ernster und es wird ein Ausflug ins Seminar geplant, drückt sie sich jedoch lieber und bearbeitet ihre Aufgaben gewissenhaft zuhause. Hausarbeiten gehören nicht zu ihren Lieblingen, weshalb sich auch dort das Motto „nur unter Druck entstehen Diamanten“ widerspiegelt. Bei Fragen oder Anregungen zum Studium oder der Fachschaft hat Lilly immer ein offenes Ohr, also scheut euch nicht sie anzusprechen.



Jonah Kramarczyk - Beauftragter



Jonah ist 20 Jahre alt und studiert im dritten Semester Jura. Da er aus der Gegend kommt, kann er euch bestimmt ein paar gute Bars in Bonn empfehlen... wenn er einmal im Seminar auftaucht :D Jonah ist neben seinem Studium seeeehr an Fußball interessiert. Der SSV Plittersdorf ist, nach seinen Angaben, der beste Fußballverein der Welt. Bei unserem Fakultätscup war er ganz vorne mit dabei und hat uns ehrenwürdig vertreten. Nach seinen Spielen trinkt er gerne mal ein Bier...oder fünf. Diese Trinkfreude qualifiziert ihn bestmöglich für das Ersti-Referat, bei eurer Erstiwoche werdet ihr ihn bestimmt antreffen.

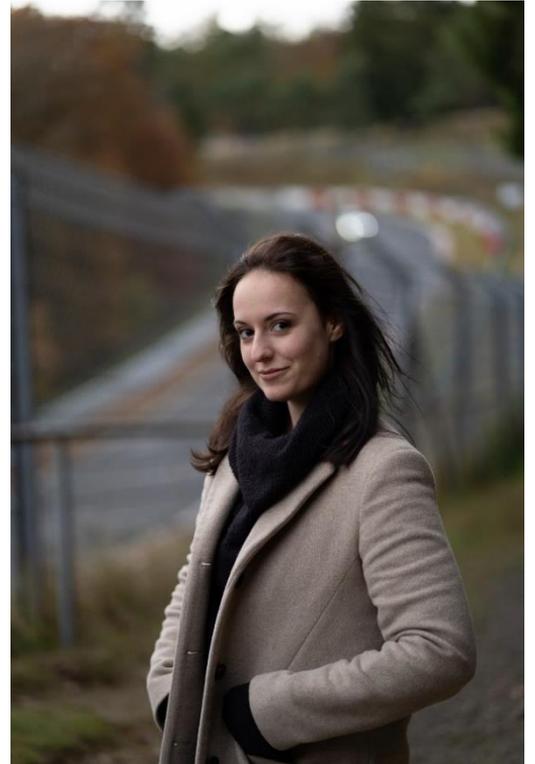
Euch dort oder bei einer Fachschaftssitzung zu treffen, würde ihn sehr freuen.

Darauf Prost!

Und viel Erfolg bei eurem ersten Semester.

Jennifer Roos – Beauftragte

Jenni ist 21 Jahre alt, im 5. Semester und von Anfang an bei der Fachschaft dabei. Ursprünglich kommt sie aus der schönen Vordereifel im Kreis Mayen-Koblenz. Sie bereichert nicht nur das Erstreferat, sondern auch immer wieder die Fachschaft allgemein mit ihren Fähigkeiten. Ihr verdanken wir zum Beispiel auch das neue FS Logo. Auf Jenni kann man auch immer bei anderweitigen Fachschaftsveranstaltungen zählen. Egal, ob Flunkyball, Beerpong, RageCage, Jenni ist dabei und stellt sowohl ihre Wurf-, als auch Trinkkünste unter Beweis! Als Leben der Party hat sie es nicht immer leicht, dennoch geht die Nacht für sie weiter, auch wenn sie mit alkoholischen Getränken beschüttet wurde. Neben ihrer heimlichen Liebe zu Autos und dem Nürburgring sieht man sie tagsüber entweder auf der Arbeit, im Gym oder mit Freunden unterwegs - in der Uni eher seltener. Das hält sie aber nicht davon ab hier und da mit Top-Noten zu glänzen. Jenni hat die Work-Life-Balance durchgespielt!



Referat 5: Veranstaltungen

Nico André Esch - Referent

Nico ist mit seinen 23 Jahren nun bereits im 10. Semester. Bekannt ist er nicht nur für sein erschreckendes Nischenwissen, sondern auch dafür, dass er beinahe nie etwas verpasst. Bei jeder Möglichkeit, ob Hofgarten, Weihnachtsmarkt oder Hausparty, kann man sich sicher sein – Nico ist da. Er ist aber nicht nur ein geselliger Student, sondern auch ein hervorragender Koch. Allerdings ist das nicht der einzige Grund, wieso Nico inzwischen zu einem festen Bestandteil des Fachschaftscharakters geworden ist. Da er bereits in seinem 1. Semester zur Fachschaft gekommen ist, verfügt er über unfassbar viel Wissen über fachschaftsinterne Arbeit und insbesondere unsere Satzung. Nico packt immer überall mit an, was aber nicht für Zeiten vor 12 Uhr mittags gilt. Bis dahin ist es verlorene Liebesmüh, ihn zu erreichen zu versuchen. Momentan übernimmt er die Leitung des Arbeitskreises Rechtspolitik, in welcher er mit den Landesfachschaften und der Bundesfachschaft kommuniziert und uns auf dem neuesten Stand hält, sowie die Leitung des Referats Veranstaltungen. Da der bundesweite Austausch mit anderen Fachschaften nicht nur für uns, sondern auch für alle anderen Studierenden unserer Fakultät wichtig ist und Nico auch sonst wichtige Aufgaben übernimmt.



Jannik Hartwig – Beauftragter



Jannik kommt ursprünglich aus dem schönen Lüdenscheid im Sauerland und ist mittlerweile 27 Jahre alt. Er studiert im 5. Fachsemester Jura und übernimmt ab Dezember diesen Jahres das Referat für Veranstaltungen. Bevor Jannik sein Jurastudium an der Uni Bonn aufgenommen hat, studierte er in Tharandt an der TU Dresden Forstwissenschaften (B. Sc. & M. Sc.). An den Wochenenden ist er oftmals im Siebengebirge oder im schönen Ahrtal zum Laufen unterwegs. Darüber hinaus hat er eine große Vorliebe für Kaffee und Whisky.

Eva Blanz – Beauftragte

Eva ist 21 Jahre alt, kommt von der Weinstraße und studiert jetzt im 3. Semester Jura. Als echte Pfälzerin wurde sie schon als Baby mit gegärtem Traubensaft gefüttert und ist auch heute noch mit 'nem Schoppe in der Hand unschlagbar.

Eva ist ein sehr kreativer Mensch und findet für alles eine Lösung. In der Fachschaft ist sie Teil des Party-Referats und kümmert sich mit den anderen Beauftragten um die Deko der Partys.

10/10 gehen an Eva, da sie euch bei jeder kleinsten Erwähnung ihres Hundes Aelsa mit hunderten Fotos versorgt.



Finn Tornow – Beauftragter



Finn ist 18 Jahre alt und ist im zweiten Semester. Während er noch nicht lange bei der Fachschaft dabei ist, macht er immer gerne Aktionen mit und versucht sich daran das Party-Referat mit seinem Engagement und Ideen zu unterstützen, während er aber auch gerne die Früchte dieser Partys in Form des ein oder anderen Biers erntet. Finn kommt ursprünglich aus Bocholt, einer Kleinstadt an der holländischen Grenze, ist aber zum Studium nach Bonn gezogen und genießt nun das Leben in einer Stadt, in der man nicht jede Person auf der Straße kennt. Wenn er nicht gerade im Seminar sitzt, treibt Finn gerne Sport, ist aber auch musikalisch talentiert, besonders wenn es ihn mal wieder ins Dubliner zum Karaoke singen verschlägt. Wenn ihr also mal eine Party richtig gut fandet, dann ist er der Typ bei dem ihr euch bedanken dürft - mit den seltenen weniger erfolgreichen hatte er dann natürlich absolut nichts zu tun.

Referat 6: Organisation

Jules Manga– Referent



Jules ist 20 Jahre alt und kommt aus Düsseldorf. Er ist im fünften Semester und Referent im Referat für Organisation. Clara und Fenja sind seine Beauftragten. Sie kümmern sich um alles Organisatorische in der Fachschaft. In seiner Freizeit geht er gerne ins Fitnessstudio und spielt Tennis.

Für euren Start ins Jurastudium wünscht Jules euch alles Gute!

Fenja Stojanik – Beauftragte

Fenja ist 20 und studiert im dritten Semester Jura. Wenn sie mal nicht in Paris ist, findet man sie sehr oft im Juridicum. Bei einem Bierchen oder Kaffee ist sie immer dabei (bei 'nem Kaffee auch mal drei).

In der Fachschaft kümmert sie sich zusammen mit Jules und Clara darum, dass immer genug Bier vorhanden ist. Sie lädt immer gern zu sich ein und wohnt praktischerweise direkt um die Ecke vom Juridicums.



Clara Spieker – Beauftragte



Clara ist 21 Jahre alt und ist für das Studium von Koblenz, die weniger bekannte Stadt mit K am Rhein, nach Bonn gezogen. In der Fachschaft engagiert sie sich seit dem zweiten Semester im Referat für Organisation. Neben der Uni ist Sie im Gym unterwegs. Ansonsten sieht man sie auch häufiger mal in einer der Bonner Kneipen oder in Köln.

Für euren Studienstart wünscht sie euch viel Erfolg. Euch mal in einer Fachschaftssitzung zu treffen würde sie sehr freuen. :D

Referat 7: IT und Examensprotokolle

(Paula) Tahnee Günther - Referentin



(Paula) Tahnee ist 22 Jahre alt, im 6. Semester und unser „Nordlicht“ aus Wilhelmshaven.

Da es hier in Süddeutschland (so ordnet sie Bonn geographisch ein) für ihren Geschmack zu viele Paulas gab, hat sie kurzerhand ihren Zweitnamen Tahnee zum Rufnamen umfunktioniert, was schon öfter mal für Verwirrung sorgte.

Als alteingesessene IT-Referentin ist sie das Sprachrohr unserer Fachschaft und u.a. verantwortlich für den Content auf Instagram und unserer Website. Um sich vollends auf ihre Examensvorbereitung konzentrieren zu können, wird sie ihr Amt ab Oktober an Celine weitergeben und ihr gerade in der Anfangszeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Vor dem Jurastudium hat Tahnee außerdem mal Medizin studiert, weswegen sie im Umgang mit Stress, großen Stoffmengen und Fragen von Laien zu juristischen und medizinischen Themen routiniert ist.

Aufgrund ihres Fleißes und auch dank ihres Jobs bei Prof. Spranger findet man sie oft von früh morgens bis in den Abend hinein am Juridicum - wenn sie nicht grade beim Handballtraining ist.

Wenn wir etwas an ihr kritisieren müssten, wäre es, dass sie definitiv nicht die Trinkfreudigste ist. Das ändert aber nichts daran, dass sie für ihre Freunde immer ein offenes Ohr hat. Und wenn sie sich dann mal dazu überreden kann, den Promillewert ihres Bluts in die Höhe zu treiben, wird es mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ein sehr langer und lustiger Abend.

Celine Gil – Beauftragte

Celine ist 21 Jahre alt und kommt aus dem HSK (mehr Dorf geht nicht). Sie ist seit ihrem ersten Semester mit in der Fachschaft. Auf die Frage in welchem Semester sie ist, bekommt man vor ihr immer unterschiedliche Antworten, weil sie es wahrscheinlich selbst nicht so genau weiß. Celine hat nämlich vorher Geografie studiert und dort schon ein paar Jura Module mitgemacht (obwohl wir alle nicht wirklich verstehen, was Jura mit Geographie zu tun hat). In der Fachschaft wird Celine jetzt die Referentin für IT & Examensprotokolle und kümmert sich zusammen mit Tasja um den Instagram Account und die Website. Also wenn ihr den FS Account eine DM sendet, bekommt ihr eine Antwort von ihr höchstpersönlich. Aber auch wenn es um die Partyplanung geht, hilft sie immer gerne mit und ist bei jeglichen Abendveranstaltungen dabei und war auch wichtiges Mitglied in unserer Fußballmannschaft beim Fakultätscup. Ihr findet sie fast täglich im Juridicum und meist sogar noch bis spät abends (vor allem in der Klausurenphase) im Seminar.

Celine's Tipp an euch: Checkt öfter mal die Mensa im Bundesrechnungshof aus, das Essen ist dort eine 10/10 und die 2€ mehr kann man mal investieren, um sich vom Mensaessen zu erholen.



Tasja Tübben – Beauftragte



Tasja ist 19 Jahre alt und studiert Jura im dritten Semester. Ob Tasja ursprünglich aus Hamburg oder Lemgo kommt, weiß keiner so genau, sie fühlt sich aber in beiden Städten zu Hause. Sie ist seit dem zweiten Semestern in der Fachschaft aktiv und engagiert sich dort im coolsten Referat: natürlich IT. Sie betreut zusammen mit Celine unsere Website und die Instagram Seite. Privat zeichnet sie sich durch ihre herzliche Wärme und eine lustige Art aus. Sie ist somit immer zu einem Scherz aufgelegt und liebt gesellige Abende mit Freunden und einem Gläschen Wein oder einem guten Spiel.

Referat 8: Hochschul- und Rechtspolitik

Nuha Duale – Referentin

Nuha ist 21 Jahre alt und hat vor Bonn in Münster gelebt. Sie ist seit Beginn ihres Studiums aktiv in der Fachschaft und kommt nun ins fünfte Semester. Nuha ist seltener im Seminar als sie sollte und kämpft sich davor öfter durch den öffentlichen Nahverkehr von A nach B als für irgendwen wünschenswert ist. Gemeinsam mit ihren Beauftragten ist Nuha zuständig für alles rund um Hochschulpolitik sowie den Fahrten zu verschiedenen Orten juristischen Schaffens, die die Fachschaft Jura für euch organisiert.



Emanuel Bayer – Beauftragter



Aufgewachsen im Sauerland kam Emanuel über Umwege aus Rumänien letztes Semester nach Bonn. Er studiert jetzt im zweiten Semester Jura, ist 20 Jahre alt und direkt seit Studienbeginn in der Fachschaft. Dort engagiert er sich als Beauftragter im Referat für Hochschulpolitik oder auf Bundesfachschaftstagungen als professioneller Schuhsohlentester.

Wenn Emanuel seine sonstige Zeit nicht gerade im Seminar oder der ULB verbringt, kann es gut sein, dass er mal wieder Flunkyball spielt oder Essensrationen für lange Bibtage präpariert.

Bei Fragen könnt ihr euch natürlich gerne an ihn wenden, es kann allerdings passieren, dass er in eine Diskussion abdriftet. Ansonsten wünscht er euch einen partyreichen Start ins Studium!

Clara Vetter – Beauftragte

Clara ist 21 Jahre alt und studiert jetzt im 5. Semester Jura an der Uni Bonn. Sie kommt ursprünglich aus Hamburg, ist aber 2020 von der Elbe an den Rhein gezogen, an dem sie inzwischen oft während einer Lernpause bei einem Spaziergang anzutreffen ist. Seit dem 3. Semester ist sie Beauftragte im Referat Hochschul- und Rechtspolitik und freut sich, durch ihre Arbeit immer wieder einen Blick hinter die Kulissen der Uni werfen zu können. Clara wünscht heute einen guten Start ins Studium und ist jederzeit ansprechbar, solltet ihr Fragen haben! :)



Leiter des Arbeitskreises Rechtspolitik

Nico André Esch

Nico ist mit seinen 23 Jahren nun bereits im 10. Semester. Bekannt ist er nicht nur für sein erschreckendes Nischenwissen, sondern auch dafür, dass er beinahe nie etwas verpasst. Bei jeder Möglichkeit, ob Hofgarten, Weihnachtsmarkt oder Hausparty, kann man sich sicher sein – Nico ist da. Er ist aber nicht nur ein geselliger Student, sondern auch ein hervorragender Koch. Allerdings ist das nicht der einzige Grund, wieso Nico inzwischen zu einem festen Bestandteil des Fachschaftscharakters geworden ist. Da er bereits in seinem 1. Semester zur Fachschaft gekommen ist, verfügt er über unfassbar viel Wissen über fachschaftsinterne Arbeit und insbesondere unsere Satzung. Nico packt immer überall mit an, was aber nicht für Zeiten vor 12 Uhr mittags gilt. Bis dahin ist es verlorene Liebesmüh, ihn zu erreichen zu versuchen. Momentan übernimmt er die Leitung des Arbeitskreises Rechtspolitik, in welcher er mit den Landesfachschaften und der Bundesfachschaft kommuniziert und uns auf dem neuesten Stand hält, sowie die Leitung des Referats Veranstaltungen. Da der bundesweite Austausch mit anderen Fachschaften nicht nur für uns, sondern auch für alle anderen Studierenden unserer Fakultät wichtig ist und Nico auch sonst wichtige Aufgaben übernimmt.



Referat 9: Internationales & Soziales

Sofia Boldyreva - Referentin



Sofia ist 22 Jahre alt und kommt jetzt ins 4. Semester. Bereits in sehr jungem Alter ist sie nach Bonn gezogen, sodass sich der Ort schnell für sie zur Heimat entwickelt hat.

Schon in ihrer Jugend spielte sie mit der Idee, Jura an der Uni Bonn zu studieren, sodass sie sich nach zwei Semestern eines anderen Studienganges zum Wechsel entschieden hat.

In ihrer Freizeit spielt sie gerne Klavier, trifft sich mit ihren Freunden oder vertieft sich mal für eine Zeit in ihrem Lieblingsbuch. Aber auch auf einer guten Party hat sie immer Spaß.

Sie unterstützt von nun an als Beauftragte dieses Referat und hofft auch sehr, dass das Studium bald komplett wieder in Präsenz stattfinden kann!

Rafael Görgen - Beauftragter

Rafael, auch als Rafa bekannt, hat Law & Economics studiert und studiert nun Jura weiter. Rafa ist im Februar 21 geworden und ist außerdem leidenschaftlicher Fußballer. Im Jahr 2018 erblickte Rafa zum ersten Mal das Licht der Universität Bonn. Seinen Weg zur Fachschaft hat er im zweiten Semester gefunden und ist nun Referent für Internationales & Soziales. Der Herr ist zwar selten in der Uni, aber liefert dennoch ausgezeichnete Leistungen ab – sollte nicht jeder nachmachen! Zusammen mit Mateo und Sofia kümmert er sich um die frisch in Bonn angekommenen Erasmusstudenten.

Die drei sind außerdem sehr motiviert bei der Organisation von lokalen Projekten. Unter anderem kümmert sich Rafa um die Uni-Liga, welche dank seines Engagements (sofern dies möglich ist) in Bonn stattfindet, sowie um einen Karriere-Podcast.

Mit großer Sicherheit können wir letztlich davon ausgehen, dass Rafa mit seiner Energie und seiner Begeisterung noch weitere Erfolge für uns Jura-Studenten erzielen wird.



Mateo Restemeyer - Beauftragter



Das ist Mateo. Mateo ist 20 Jahre alt und jetzt im 3. Semester. Er ist für das Studium von Lemgo nach Bonn gezogen - für alle die nicht im Handball-Game sind und den TBV Lemgo nicht kennen, Lemgo ist eine Kleinstadt in der Nähe von Bielefeld. Er ist seit dem 2. Semester Beauftragter für das Referat Internationales & Soziales und kümmert sich zusammen mit Sofia und Rafa um die in Bonn frisch angekommenen Erasmusstudenten. In seiner Freizeit ist Mateo auch sehr sozial unterwegs und immer für ein Bierchen nach der Uni oder eine Runde Spikeball im Hofgarten zu haben.

Referat 10: Law and Economics

Fabienne Finot – Referent



Fabienne ist 21 Jahre alt und kommt gebürtig aus Bitburg, weshalb sie immer für eine Diskussion über das „gute“ Bitburger Pils zu haben ist. Sie studiert im 5. Semester Law & Economics und ist dafür 2020 in das schöne Bonn gezogen, in welchem sie häufig bei einem gemütlichen Café oder abends in den Clubs oder Kneipen anzutreffen ist. Sie engagiert sich seit einem Jahr in der Fachschaft und ist nun seit kurzem Referentin für das Law & Economics Referat, und leitet somit zusätzlich das Mentorenprogramm, welches exklusiv für die LawEcon-Studierenden angeboten wird. Sie ist aufgrund ihrer zwei Nebenjobs an der Uni sehr häufig im Juridicum anzutreffen, und hat immer ein offenes Ohr für euch, also spricht sie gerne einfach an, falls ihr sie im Gang antreffen solltet.

Auch wenn es nicht um Uni geht, ist sie ein sehr aktiver Mensch und seit Jahren ehrenamtlich beim DRK tätig. Zudem macht sie gerne Eiskunstlaufen, geht ins Fitnessstudio oder am Rhein joggen und organisiert als Ausgleich auch gerne ihre legen...dären Hauspartys. Wenn es die Semesterferien erlauben reist sie sehr gerne um die Welt und besucht ihre Familie in Peru.

Sie freut sich sehr darauf, einige von euch bei den anstehenden Veranstaltungen kennenzulernen und wünscht euch allen einen guten Start ins Studium!

Oussama Azarzar – Beauftragter

Oussama ist 23 Jahre alt und einer der wenigen gebürtigen Bonner in der Fachschaft. Er hat den Bachelorstudiengang Law and Economics erfolgreich absolviert und studiert jetzt Rechtswissenschaften. Er ist seit seinem 2. Semester in der Fachschaft und war Referent des vor kurzem erst gegründeten Referats für Law and Economics. Nun ist er Beauftragter für ebenjenes Referat und kümmert sich mit Fabienne und Alex um die Belange der Studierenden des Fachs Law and Economics. Gemeinsam mit dem Referat und den Mentoren organisiert er die verschiedenen Veranstaltungen für die neuen LawEcons.



Alexander Schulte-Bockum – Beauftragter



Alex ist 20 Jahre alt und kommt ursprünglich aus dem beschaulichen Kirchhellen im Ruhrpott. Seit dem Wintersemester 20/21 studiert er Law and Economics hier in Bonn und hat jetzt das 4. Semester beendet. Zusätzlich zu seinem Engagement als Fachschaftsbeauftragter ist er außerdem als Mentor des Studiengangs Law and Economics tätig und steht euch für alle Fragen rund um das Thema LawEcon zur Verfügung.

Neben dem Studium ist er auf diversen Konzerten und bei den Spielen des Schalke 04 anzutreffen. Seine Affinität zum Fußball bringt er auch Sonntags in der Bonner Kreisliga auf den Platz. Aber auch für das ein oder andere Stauder in seiner Stammkneipe Mojito ist er stets zu haben.

Ganz nach dem Motto "studieren muss ein Hobby bleiben" empfiehlt er, sich zum Studienbeginn nicht allzu sehr zu stressen und sich auch mal das ein oder andere Bier zu genehmigen. Er wünscht einen guten Start in das Studium.

Weitere wichtige Helfer: Jonas, Moritz, Renè, Max

Falls Ihr Lust habt, Euch auch ehrenamtlich zu engagieren und vielleicht auch mal auf diesen Seiten für zukünftige Semester zu erscheinen oder uns einfach so unterstützen wollt, dann schaut doch mal bei unseren Sitzungen vorbei! Diese finden im Normalfall immer **dienstags um 18 Uhr c.t.** statt. Wir halten diese im Fakultätszimmer ab. Wie wo und wann genau diese in diesem Semester stattfinden werden, erfahrt Ihr noch in euren Whatsapp-Gruppen. Ihr seid dazu ausdrücklich und ganz herzlich eingeladen!

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Fachschaft Jura
Adenauerallee 24-42
53113 Bonn

Bürozeiten: Montag bis Freitag 12-13Uhr

(momentan aufgrund von Corona abweichend!)

E-Mail: info@fsjurabonn.de

Internet: <http://www.fsjurabonn.de>

Facebook: Fachschaft Jura Uni Bonn

Instagram: @fsjurabonn

2. Die Fachschaft - Was ist das eigentlich?

Kurz gesagt: Wir sind die, die mit vielen bunten Plakaten um eure Aufmerksamkeit heischen, bei Wahlen Gummibärchen verteilen und euch von Ersti-Einführung bis Examensprotokoll-Verleih während eures ganzen Studiums zur Seite stehen und gegenüber der Uni vertreten.

Lang gesagt:

Wer?*

- **Alle über 3500 Bonner Jurastudenten** sind die Fachschaft → d.h. ab jetzt auch IHR!
- Einmal im Jahr finden die **Fachschaftswahlen** statt. Alle Mitglieder der Fachschaft haben dann die Gelegenheit, über die Zusammensetzung ihrer Interessensvertretung, der 17 Mitglieder starken **Fachschaftsvertretung (FSV)**, zu entscheiden. Zu diesen Wahlen, die traditionell Ende Mai stattfinden, können mehrere Listen antreten. Diese werden von den verschiedenen Hochschulgruppen gebildet, von denen die meisten uniweit aktiv sind. Dabei werden wir durch eure Stimmen legitimiert. Die Wahlen dauern immer mindestens 3 Tage. Ihr habt also mehr als genug Zeit, um ein kleines Kreuzchen zu machen. Daher unser Appell an Euch: Geht wählen!
- Die FSV hat die Aufgabe, über grundsätzliche Fragen zu entscheiden, die jeden Studierenden betreffen. Zu diesen Fragen gehören neben der Verabschiedung eines Haushalts, insbesondere auch die Wahl und Kontrolle von FachschaftssprecherIn und **Fachschaftsrat (FSR)**.
- Der **Fachschaftsrat (FSR)** besteht aus aktuell 10 Referenten (siehe oben) und vertritt die Fachschaft (also alle Jurastudenten) nach außen, insbesondere gegenüber den Professoren und der Universitätsleitung. Zusammen mit deren Beauftragten und allen weiteren Interessierten bildet der Fachschaftsrat das, was allgemein als „die Fachschaft“ bezeichnet wird.
- Die Fachschaft hat ein eigenes kleines Büro am Juridicum, Eingang Lennéstraße. Dieses ist jeden Mittag von **12.00 Uhr bis 13.00 Uhr** geöffnet (während Semesterferien abweichend > wir halten euch aber auf dem laufenden). Mindestens zwei FachschaftlerInnen stehen dort für Fragen aller Art zur Verfügung.
- Außerdem tagt der FSR einmal wöchentlich immer **dienstags um 18 Uhr (c.t.) im Fakultätszimmer**. Diese Sitzungen sind öffentlich und wir freuen uns immer über Interessierte, die mitarbeiten oder einfach mal hereinschnuppern wollen!

Will?*

- Wir wollen zwischen den Studierenden und der Universität **vermitteln**, ein verlässlicher **Ansprechpartner** für die Studierenden sein und mit zahlreichen Veranstaltungen und Angeboten den „**Blick über den Tellerrand**“ fördern (→ siehe „Was?“)

Was?*

- **Fachschaftsdienst:** Wochentags von 12 - 13 Uhr (momentan abweichend)
- Homepage: www.fsjurabonn.de (Facebook: Fachschaft Jura Uni Bonn, Instagram: @fsjurabonn)
- **Verkauf von Materialien zum Selbstkostenpreis:** Skripten, Musterklausuren und Hausarbeit, Seminartaschen und Gesetztestexte (essentialia legis) (Verkauf ist momentan nur eingeschränkt oder gar nicht möglich, wir halten euch darüber auf dem Laufenden! Seminartaschen erhaltet ihr beim Fachbereich)
- **Ersti-Einführung** und diese wunderbare **Ersti-Info**
- Patenprogramm für Erasmusstudenten
- Verleih von Protokollen der mündlichen Examensprüfung
- **Jura-Party** (auf Plakate achten)
- Wechslerstammtisch (auf Plakate achten)
- Weihnachtsmärchen (auf Plakate achten)
- Schwerpunktbereichsvorstellung (auf Plakate achten)
- Fahrten: BGH- und JVA- Fahrten, EuGH
- **Vertretung** der Studierenden
- Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (**KVV**)
- Lehrevaluation („Lulu“)

Von wem?*

- Von Studierenden für Studierende :-)

Woraus?*

- Wir finanzieren uns durch Veranstaltungen.

* „**Wer will was von wem woraus**“ ist übrigens ein klassischer Merkspruch für Zivilrechtsgutachten, der euch spätestens in eurer ersten BGB AT- AG- Stunde begegnen wird.

Bonn

1. Von A nach B: Das VRS / NRW- Ticket

Im Studenten-Ausweis, den Ihr mit euren Semesterunterlagen bekommen habt, ist auch das „NRW-Ticket“ und euer VRS-Ticket integriert.

Mit dem NRW-Ticket könnt Ihr innerhalb von NRW kostenlos alle Busse und Bahnen ausgenommen die zuschlagspflichtigen Züge der Deutschen Bundesbahn benutzen. Für einige InterRegios muss ein Zuschlag bezahlt werden.

Das VRS-Ticket gilt auf dem gesamten VRS-Tarifgebiet, ebenso in den Verkehrsmitteln der privaten Anbieter, die mit dem VRS kooperieren. Ab 19 Uhr bis 3 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen ganztägig könnt ihr ohne Aufpreis einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder bis 14 Jahre mitnehmen (nur im VRS-Gebiet, nicht in ganz NRW!!). Jederzeit mitnehmen könnt ihr Kinder unter sechs Jahre.

2. Unser persönlicher Kneipenführer

Diese Liste soll Euch helfen, nach einem mehr oder weniger anstrengenden Studientag den richtigen Platz zu finden, um bei dem einen oder anderen Bier zu entspannen oder auf der Tanzfläche überschüssige Energie abzubauen. Da die Geschmäcker bekanntlich verschieden sind, macht ihr Euch am besten selbst ein Bild, Ausprobieren ist also angesagt. Für jeden ist was dabei! Basierend auf persönlichen Erfahrungen haben wir euch einen Kneipenführer mit unseren Kommentaren zusammengestellt und die einzelnen Bars mit Bierkrügen bewertet.

Kneipe	Bewertung	Kommentar
The Dubliner Irish Pub Maxstraße 18-20, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • angenehme Preise, Pubquiz, • Bierpongturnier • lustige Karaokeabende • voll, aber gutes Quiz • beste Bar, immer gute Stimmung, Pubquiz und Karaoke sind legendär! • geht nur hin, wenn Nico Karaoke singt • witzige Themenabende • geile Stimmung, viel Bier • immer voll • preiswert • tolle Atmosphäre, wenn Nico Karaoke singt
James Jocy Mauspfad 6-10, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • sehr gemütlich, leckere Snacks, coole Auswahl • gutes Billiard • klassisches Irish Pub • immer viel los • das Beste, was Bonn je gesehen hat
Billa Bonn Rheingasse 14, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • gemischtes Publikum • wechselndes Bierangebot, • gut um neue Biersorten zu probieren
Bla Bornheimer Str. 20-22, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • klein • gemütlich • günstiger, als die Getränke in der N8schicht
The Waiting Room Münsterstraße 7, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • sehr modern • im Stil der 20er Jahre • schick • ein bisschen teurer, aber es lohnt sich • wirklich gute Cocktails

<p>Namenlos Bornheimer Str. 20-22, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • günstige Getränke • entspannte Atmosphäre
<p>Butcher`s Sportsbar Kaiserstraße 135, 53113 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Sportsbar • Bundesliga mit einem guten Bier in der Hand; das geht doch immer..
<p>Die Wache Heerstraße 145, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • gut für die Afterparty geeignet • komische Toiletten • gute Mexikaner • spezielles Publikum/Ausstattung • man sollte sich nicht mit Handschellen an die Decke binden lassen
<p>The Old Jacob Kesselgasse 1A, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • sehr teuer, aber geile Cocktails/Craftbeers • gemütliche Atmosphäre
<p>Südstadt Studikneipe Kaiserstraße 87, 53113 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • sehr modern, studentenfreundliche Preise • günstig • kurzer Heimweg, wenn man in der Südstadt wohnt • Tatortsonntag ist ein Muss!
<p>Shaker`s Bornheimer Str. 26, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • teuer • Coole Essensaktionen • Sportfernsehen
<p>Cafe Pawlow Heerstraße 64, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Eher alternativ • Szenekneipe • Angenehme Atmosphäre
<p>Maya Breite Str. 72, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • typische Studentenbar • mexikanisch angehaucht • gut zum Kickern geeignet
<p>Mausefalle 33 1/3 Weberstraße 41, 53113 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • urig • Kellerkneipe mit Charme • leckeres Bier
<p>Brauhaus Bönnsch Sternorbrücke 4, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Eher teuer, sehr voll • weniger zum Feiern geeignet, eher für einen Familienausflug
<p>Flynn`s Inn Whiskey Bar & Pub Wolfstraße 45, 53111 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • umfangreiche Whiskeykarte • gemütlich • Irish Pub, es wird englisch gesprochen

Nyx Vorgebirgsstrasse 19, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none">• Karaoke• günstige Getränke
Pinte Breite Str. 46, 53111 Bonn		<ul style="list-style-type: none">• ehemalige Jurastudenten• gemütlich• gute Preise

3. Unsere Tipps für die Pause

Auch ein Jurastudent wird mal hungrig. Unsere Erfahrungen mit den Lokalitäten rund um das Juridicum möchten wir gerne an Euch weitergeben. Daher haben wir die Restaurants, Imbisse und Cafès mit Burgern bewertet und mit ein paar Kommentaren gewürzt.

Auch hier gilt wieder: Je mehr, desto besser.

Lokalität	Bewertung	Kommentar
Mensa am Hofgarten Vor dem Uni-Hauptgebäude		<ul style="list-style-type: none"> • Brokkoli, Kroketten, Kartoffelwedges retten die Bewertung • Der Schnitzeltag ist der beste Tag • So billig könnt ihr nirgendwo essen gehen • Merkwürdige Kombinationen • Hong-Kong-Schnitzel nicht zu empfehlen! • Legt euch ein Pommesgewürz zu, wenigstens die kann man essen • die dritte Etage ist teuer, aber mit Abstand am Besten
Kostbar Reisstrasse 2a, 53113 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • vor allem im Wintersemester richtig lecker • gut & günstig • selbstgemacht
Cafe Orange Fritz-Tillmann-Straße 6, 53113 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • lecker, aber etwas teuer • perfekt für ein Date • schöne Atmosphäre • ziemlich hipster
Friedrichs Nassestraße 1, 53113 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • bester Kaffee in der Nähe des Juridicums • im Sommer auch eisgekühlt • allein für den Instafeed essenziell • gut, aber teuer • sehen und gesehen werden
Jurishop		<ul style="list-style-type: none"> • das Käsebaguette ist zu empfehlen • das Käsebaguette ist wunderbar • viel Auswahl • Brötchen nicht gut belegt • Gut für den kleinen Hunger • i.d.R. schon 2 Stunden vor der Schließung schon ausverkauft
Asia Wok Weberstraße 28, 53113 Bonn		<ul style="list-style-type: none"> • im Notfall ganz nett • viel und günstig

<p>Magd + Knecht Weberstraße 6, 53113 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Klasse Aufläufe • Preislich in Ordnung und sehr lecker • Rustikal und lecker • Lasagnen sind sehr empfehlenswert
<p>Kichererbse Unterführung an der Poppelsdorfer Allee, 53115 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Unscheinbar, aber sehr lecker • Mega lieb, mega lecker • Guter Snack on the road • Besser als Uni Grill • Alles, was das Vegetarier-Herz begehrt • Keine Sitzplätze • Falafelliebe
<p>Uni Grill Am Neutor 8, 53113 Bonn</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Große Empfehlung auf dem Weg zur Party • Eine Falafel geht immer • Im Notfall okay • Lohnt sich nur in der Happy Hour • Würde kein Fleisch nehmen

4. Wichtige Adressen (ohne Gewähr für Aktualität!)

Bezeichnung	Straße	Telefonnr.	eMail
AOKStudentengeschäftst.	Heisterbacherhofstr. 2	511-361	
ADAC	Godesberger Allee 127	0180-510 11 12	adac@nrh.adac.de
ADFC	Weierstr. 16	63 00 15	klaus.p.@gmd.de
AISEC	Lennestr. 35	21 32 01	
Akademisches	Poppelsdorfer Allee 53	73-76 26	aaa.@uni-bonn.de
Auslandsamt			
Arbeitsvermittlung	Friedrich-Breuer-Str. 19	65 79 57	
AStA	Nassestr. 11	73-70 30	
BaföG-Amt	Lennestr. 3	73-71 71	
Bonner Rundschau	Thomas-Mann-Str. 51-53	98 42 - 0	Bonner.Rundschau@kr-redaktion.de
Bundeszentrale für politische Bildung	Berliner Freiheit 7	515- 0	
Bürgertelefon		77-20 20	
Caritas Bonn	Fritz-Tillmann-Str. 8-12	10 80	kontakte@incartas.de
Frauenhaus	Kölnstraße 69	63 53 69	
General-Anzeiger	Justus-v.-Liebig-Str. 15	66 88 222 66 88 333	vertrieb@ga-bonn.de anzeigen@ga-bonn.de
Mieterverein	Kaiserstr. 22	22 30 35 22 30 36	
Mitfahrzentrale	Herwarthstr. 11	69 30 30	
Mitwohzentrale		76-68 991, -22 053	
Sozialamt	Rathaus Beuel	Telefonzentrale: 770	
Studentenwerk (Sekretariat)	Lennestr. 3	73-71 65	
Studienberatung	Franziskanerstr. 5	73-1	
Uniklinik	Venusberg	1810	
Uni(Studenten-)sekretariat	Poppelsdorfer Allee 49	73-71 10, -72 75	
Verbraucherberatung	Poppelsdorfer Allee 15	22 0 61	

6. Kultur in Bonn

Kinos

Brotfabrik, Kreuzstr. 6, 46 97 21

Kinopolis, Bad Godesberg, B9

Neue Filmbühne, Friedrich-Breuer-Str. 68

Programmkino Tel 46 97 90

Rex, Frongasse 9, Programmkino Tel. 6223-30, -85

Stern, Am Markt 8, Tel. 635266

Woki, Bertha-von-Suttner-Platz 1 –7 ; Tel. 97 68 200

Museen

Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21

August-Macke-Haus, Bornheimer Str. 96

Beethoven-Haus, Bonngasse 24 - 26

Haus der Geschichte, Friedrich-Ebert-Allee

Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee 79

Frauenmuseum, Im Krausfeld 10

Kunst- und Ausstellungshalle der BRD, Friedrich-Ebert-Allee

Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2

Museum Alexander König, Adenauerallee 105

Rheinisches Landesmuseum, Colmantstr. 14 – 16

Theater und Kabarett

Brotfabrik, Kreuzstr. 16, Tel. 475424

Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3 - 5, Tel. 632307, 63551

Euro Theater Central, Münsterplatz 30, Tel. 652951, 637026

GOP Varieté Theater Bonn, Karl-Carstens-Straße 1, Tel. 0228/4224141

Haus der Springmaus, Frongasse 8, Tel. 798081

Kleines Theater, Koblenzer Str. 78, Tel. 362839

Oper, Tel. 773666

Pantheon, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn

Termine, Termine, Termine ...

Beginn der Vorlesungszeit 2022

10.10.2022

Die große Jura-Party

Sobald solche Veranstaltungen wieder möglich sind, solltet Ihr auf unsere Plakate achten! Ihr werdet früh genug darüber informiert.

Dies academicus (Evtl. fallen Vorlesungen aus!)

07.12.2022

Fahrt zum EuGH

(auch hier ist bis dato leider keine Fahrt geplant. Ihr werdet informiert, wenn die nächste Fahrt ansteht!)

Vorlesungsfrei

24.12.2022-07.01.2023

Ende der Vorlesungen Wintersemester 2022/2023

03.02.2023

Schaut immer mal auf unserer Homepage oder bei unseren Aushängen vorbei, was sich sonst noch so an Veranstaltungen, Fahrten, etc. für das Semester ergebe

Erstsemester-Info der Fachschaft Jura der Uni Bonn

Herausgeber:

Fachschaft Jura an der Uni Bonn, Adenauerallee 24 - 42, 53113 Bonn, Tel.: 0228/ 739256

fachschaft@jura.uni-bonn.de

www.fsjurabonn.de

Redaktion:

Jennifer Roos

